

vor, aus em.pör.ter Brust hervor, aus em.pör.ter Brust hervor, aus der

Brust her. - vor!

23. Wer kauft Liebesgötter.

Goethe.

Nachlass, Lfg. 47.

Mässig, lieblich.

337.

1. Von al . len schö . nen Waa . ren, zum Mark . te her . ge .
 2. Zu . erst be . seht den gro . ssen, den lu . sti . gen, den
 3. Be . trach . tet nun den klei . nen, er will be . däch . tig
 4. O! seht das klei . ne Täub . chen, das lie . be Tur . tel .
 5. Wir wol . len sie nicht lo . ben, sie stehn zu al . len

1. fah - ren, wird kei - ne mehr be - ha - gen, als die wir euch ge -
 2. lo - sen! Er hü - pfet leicht und mun - ter von Baum und Busch her.
 3. schei - nen, und doch ist er der Lo - se, so gut als wie der
 4. weib - chen! Die Mäd - chen sind so zier - lich, ver - stän - dig und ma -
 5. Pro - ben. Sie lie - ben sich das Neu - e; doch ü - ber ih - re

1. tra - . gen aus frem - den Län - dern brin - . gen. O hö - ret, was wir
 2. un - . ter; gleich ist er wie - der dro - . ben. Wir wol - len ihn nicht
 3. gro - . sse; er zei - get meist im Stil - . len den al - ler - be - sten
 4. nier - . lich; sie mag sich ger - ne pu - . tzen, und eu - re Lie - be
 5. Treu - . e ver - langt nicht Brief und Sie - gel; sie ha - ben al - le

1. sin - . - gen, und seht die schö - nen Vö - . - gel! sie
 2. lo - . - ben. O seht den mun - tern Vo - . - gel! er
 3. Wil - . - len. Der lo - . se klei - ne Vo - . - gel, er
 4. nu - . - zten. Der klei - . ne zar - te Vo - . - gel, er
 5. Flü - . - gel. Wie ar - . tig sind die Vö - . - gel! wie

1. ste - hen zum Ver - kauf.
 2. steht hier zum Ver - kauf.
 3. steht hier zum Ver - kauf.
 4. steht hier zum Ver - kauf.
 5. rei - zend ist der Kauf!